Linke - Grüne Fraktion im Kreistag Gotha

Fraktion im Kreistag Gotha
Harald Roth
Fraktionsvorsitzender

Geschäftsstelle
Lucas-Cranach-Straße 5
Tel.: +49 (171) 270 19 59

kontakt@kaiser-gotha.de

An den Landrat des Landkreises Gotha

Herrn Onno Eckert
Landratsamt
18.-März-Straße 50
99867 Gotha

09.09.2025

A 42/2025
Antrag

Antrag zur Streichung der Fachbereichsleiterstellen

Sehr geehrter Herr Landrat,

für die Sitzung des Kreistages Gotha, am 24.09.2025 bitten wir Sie dem Kreistag folgenden Antrag zur Beschlussfassung vorzulegen:

Der Kreistag möge beschließen:

1. Die im Stellenplan für das Jahr 2025 im Teil A Beamte / Unterabschnitt 0010 Verwaltungsführung / Beamte im höheren Dienst mit einer Besoldungsgruppe A 15 geplanten zwei Stellen für Fachbereichsleiter werden ab dem Haushaltsjahr 2026 gestrichen.

2. Bis zu dem Zeitpunkt, an dem der Haushalt 2026 mit dieser Stellenplanänderung in Kraft tritt, wird für diese zwei Stellen eine Besetzungssperre vorgenommen.

Begründung:

Diese beiden Stellen sind bereits jahrelang unbesetzt. Soweit unsere Fraktion dies einschätzen kann, zeigen beide Beigeordneten mit ihrer Arbeit, dass sie die an sie gestellten Anforderungen bisher auch ohne einen unterstellten Fachbereichsleiter voll erfüllen konnten. Was gut funktioniert, das sollte man nicht ändern. Es wäre auch bedenken, dass eine zusätzliche Leitungseben in der Verwaltung hausinterne Arbeitsprozesse zeitlich verzögern kann.

Eine mit A 15 vergütete Beamtenstelle würde man wohl sinnvollerweise nicht mit einem

völlig unerfahrenen Quereinsteiger besetzen. Hier werden und sollten sich eher Personen aus dem öffentlichen Dienst oder dem Landratsamt Gotha selbst bewerben und die bereits vorhandenen Erfahrungsstufen dieser Personen können in die Einstufung der neuen Stelle übernommen werden. Sollten diese beiden Stellen 2026 ganzjährig besetzt sein, würde das den Haushalt des Landkreises mit mindestens 200.000 € pro Jahr an Personalkosten belasten. In den Folgejahren kämen dann noch die Tarifsteigerungen dazu. Diese Gelder können anderweitig sinnvoller eingesetzt werden und sollen die haushaltsneutrale Finanzierung eines Essengeldzuschusses für Grundschüler und Schüler in Förderzentren ab dem Schuljahr 2026/2027 ermöglichen.



Harald Roth
Fraktionsvorsitzender